



Verlegehinweise

Bodengitter BG50

Vorbehaltserklärung



Die nachfolgenden Inhalte dieser Verlegethinweise basieren auf unseren Erfahrungen und den gewonnenen Erkenntnissen durch den intensiven Informationsaustausch mit GaLaBau-Fachbetrieben als auch aus DIY (Do-It-Yourself) Endkundenprojekten.

Vorbehaltlich erklären wir, dass aufgrund individueller Projektspezifischer & Kundenspezifischer Grundvoraussetzungen wie etwa unterschiedliche Produkte, Bodenverhältnissen, Geländetopografie, Einsatzzweck, Nutzungsabsichten, Nutzungsintensitäten, Belastungsintensitäten, Arbeitsbedingungen und Arbeitsausführungen keine Haftung oder Gewährleistung des Arbeitsergebnisses begründet werden kann, weder aus Ableitungen dieser Verlegethinweise, noch aus einer eventuellen mündlichen Beratung. Ebenfalls erklären wir Vorbehaltlich das wir aufgrund von Fehler und /oder Irrtum in Darstellungen oder Beschreibungen ebenfalls keine Haftung oder Gewährleistung des Arbeitsergebnisses begründet werden kann. Es gelten ebenso unser „Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)“ welche Sie jederzeit unter folgendem Link [🔗 https://www.envirotek.de/AGB](https://www.envirotek.de/AGB) einsehen können.

Falls Sie Fragen haben sollten sind wir gerne für Sie da.

Ihr Team vom Envirotek Onlineshop

T 06462 91507-200

F 06462 91507-29

E kundenservice@envirotek.de

I www.envirotek.de

Minimalausführung

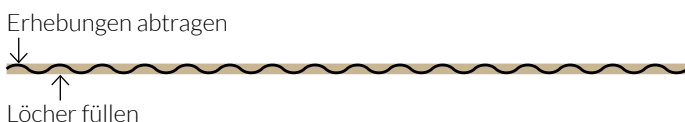
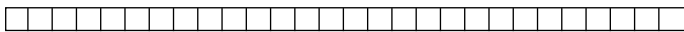
Verlegung ohne Unterbau

Dank des horizontal und vertikal gesicherten Kopplungssystem und der Flächenlastverteilung ist es möglich das Bodengitter ohne Unterbau auf eigenes Ergebnisrisiko zu verlegen.

- Die Tragfähigkeit der Gründungssohle ist für die geplante Belastung ausreichend
- Die Tragfähigkeit der Gründungssohle ist für die geplante Nutzungsintensität ausreichend

Hinweis: Die natürliche Drainagefähigkeit der Gründungssohle wird weder verbessert noch verschlechtert.

Minimalausführung Variante 1



Bodengitter BG50 verlegen

Produktdetails: gemäß Datenblatt

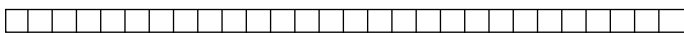
Planum herstellen

Erhebungen: sind abzutragen

Löcher: sind zu füllen

Verfestigung: z.B. mit einer Rüttelplatte / Walze

Minimalausführung Variante 2



Bodengitter BG50 verlegen

Produktdetails: gemäß Datenblatt

Verlegebett herstellen

Höhe: ca. 3 bis 5 cm

Körnung: z.B. 2/5 oder 3/8

Verfestigung: z.B. mit einer Rüttelplatte / Walze

Optimalausführung

Verlegung mit Unterbau

Für ein optimales Ergebnis empfehlen wir die Verlegung mit Unterbau und raten wir Ihnen die Planungshilfe für Bodenbefestigungssysteme sowie das Datenblatt herunterzuladen.

Die Planungshilfe liefert auf leicht verständlicher Art hilfreiche Informationen um Entscheidungen zur Herstellung des Unterbaus und Oberbaus selbst treffen zu können.



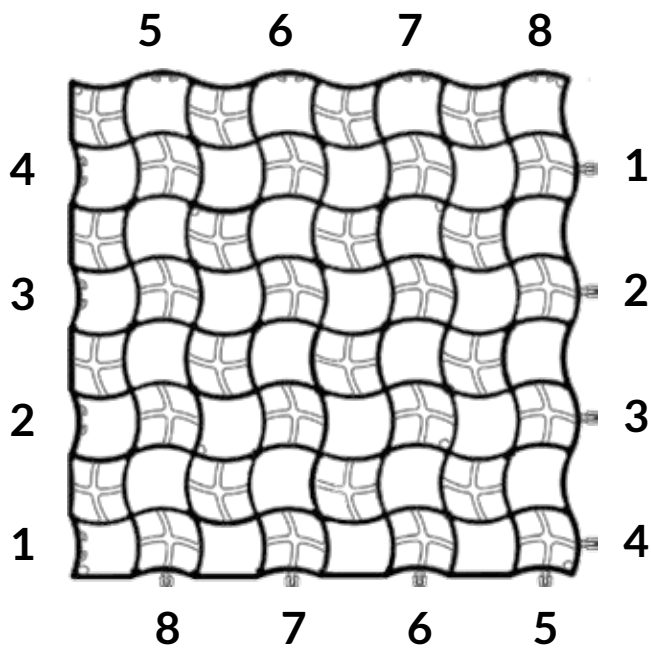
Planungshilfe und Datenblatt als PDF herunterladen

Zahlen, Daten, Fakten sowie einen Verlegehinweis zu dem jeweiligen Produkt finden Sie immer im auf der Artikeldetailseite und dem Reiter „Downloads“

Verbindungstechnik

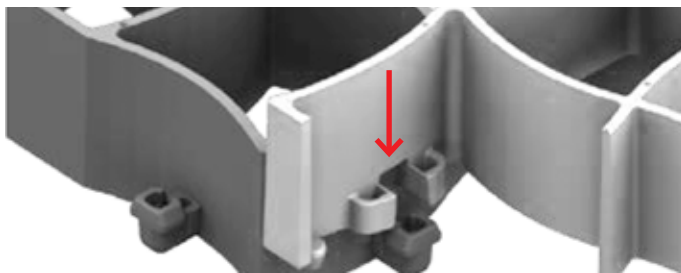
Bodengitter BG50

Kopplung der Bodengitter



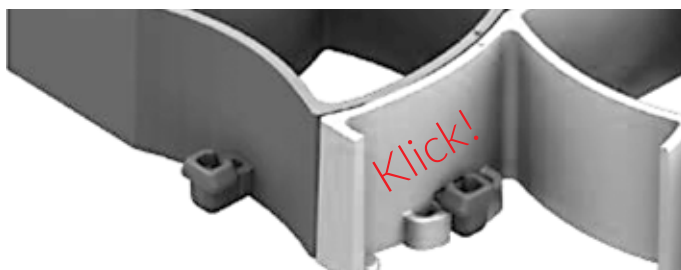
Kopplungssystem

Anzahl:	16 Kopplungspunkte
Ösen:	8 Ösen
Haken:	8 Haken
Sicherung:	Vertikal & Horizontal



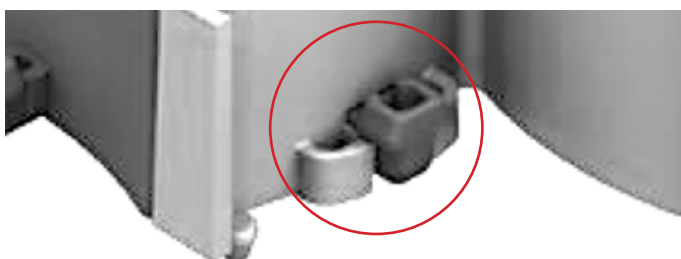
Ansetzen

Legen Sie das neu einzukoppelnde Bodengitter bündig an das bereits verlegte Gitter an. Achten Sie darauf, dass jeweils die Haken und Ösen lotrecht übereinander stehen.



Einrasten

Drücken Sie das einzukoppelnde Bodengitter leicht nach unten, bis jede der Haken-Ösen-Verbindungen hörbar einrastet.



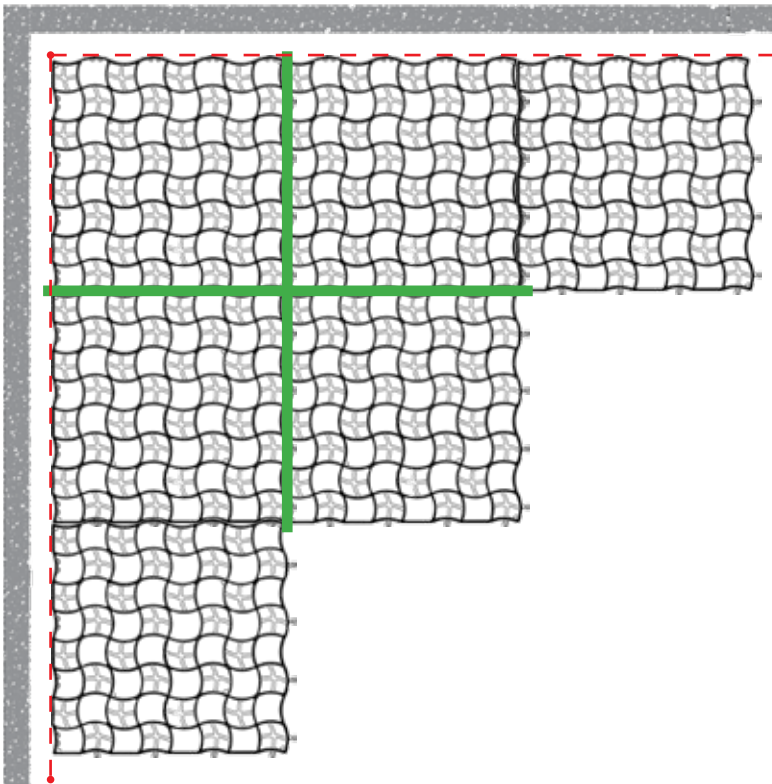
Kontrollieren

Kontrollieren Sie per Sichtprüfung, ob der Haken die Öse überlappt. Testen Sie auch, ob die Kopplung ein vertikales (oben & unten) Auseinandergleiten verhindert.

Verlegehinweis

Bodengitter BG50

Verlegung mit Kreuzfuge



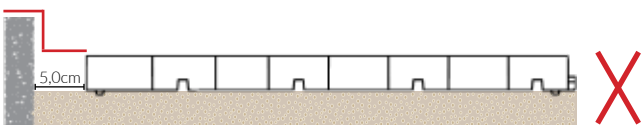
Kreuzfuge (ohne Versatz)

Die Kreuzfuge ist die einfachste und beliebteste Art der Verlegung, da bei rechtwinkligen Flächen in der Regel mit dem geringsten Verschnitt zu rechnen ist. In der Praxis hat es sich bewährt die Bodengitter Reihenweise zu verlegen, also erst Reihe 1, dann Reihe 2, usw.

Richtschnur spannen

Um eine möglichst gerades Ergebnis zu erzielen, empfehlen wir eine Richtschnur zu spannen.

Randefassung der Bodengitter



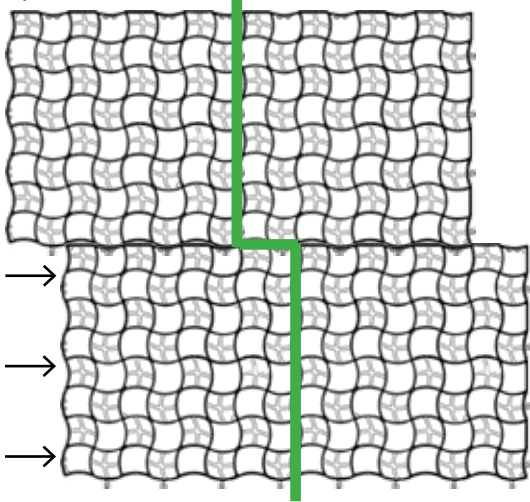
Randefassung

Sollte eine Randefassung geplant oder diese erforderlich sein, müssen mindestens 5 cm Abstand zwischen den Bodengittern und der Randefassung eingehalten werden.

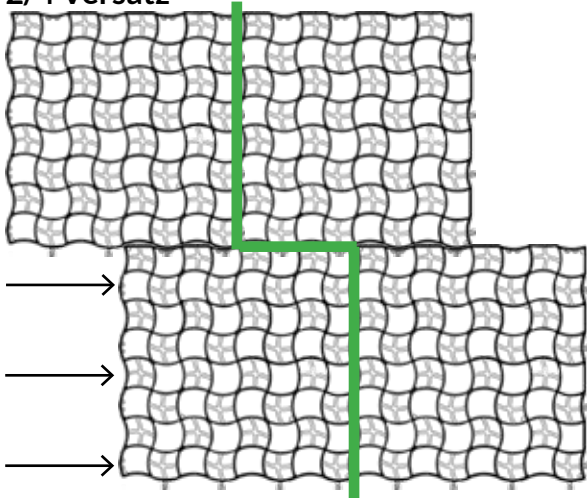
Bitte beachten Sie auch, dass die Oberkante des Bodengitters sich in gleicher Höhe mit der Oberkante der Randefassung befindet.

Verlegung im Verbundsystem

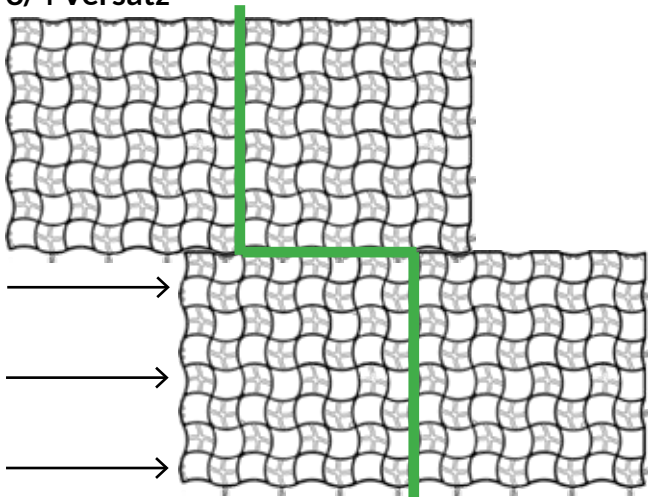
1/4 Versatz



2/4 Versatz



3/4 Versatz



Das Verbundsystem

Das versetzte koppeln um je ein Kopplungselement ermöglicht es, dass Bodengitter im Verbundsystem zu verlegen.

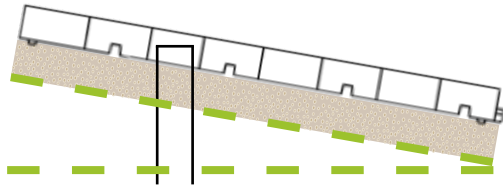
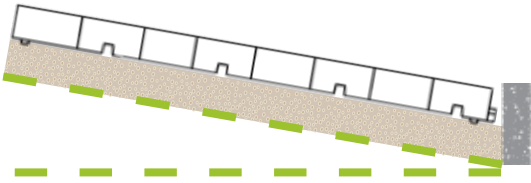
Eine im Verbundsystem verlegte Fläche ist sowohl in horizontaler (links/rechts) als auch in vertikaler (oben/unten) deutlich stabiler im Vergleich zur einer in Kreuzfuge verlegten Flächen.

Dank des versetzten Verlegen im Verbundsystem ist es möglich Kurven, Bögen und Radien ohne Verschnitt bzw. mit deutlich reduziertem Verschnitt zu verlegen.

Verlegehinweis

Bodengitter BG50

Flächen mit Gefälle / Neigung



Absicherung durch einen Randstein

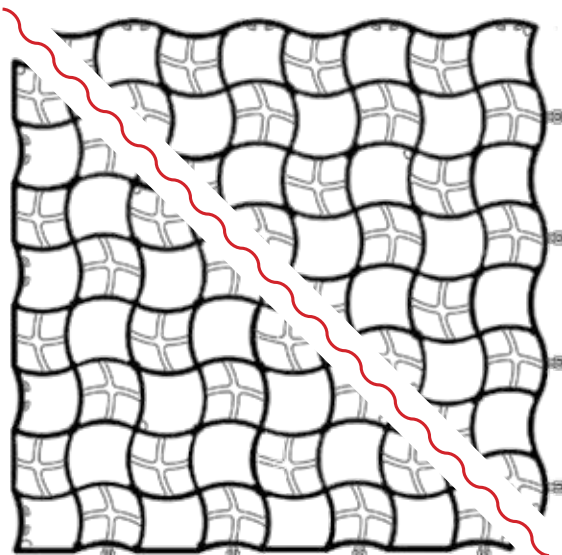
Es empfiehlt sich das Bodengitter am untersten Punkt des Gefälles durch einen Randstein oder ähnlich gegen das Abrutschen des Bodengitters in Richtung des Gefälles abzusichern

Absicherung mit Bodenankern

Es empfiehlt sich jedes Bodengitter mittels Bodenanker im Boden zu verankern. Es sollte je Bodengitter mindestens ein Bodenanker verwendet werden.

Je stärker das Gefälle ist, umso länger sollten die Bodenanker sein, ebenso sollten dann auch mehr als nur ein Bodenanker je Bodengitter verwendet werden.

Anpassen und Zuschneiden



Trennen, Schleifen, Sägen...

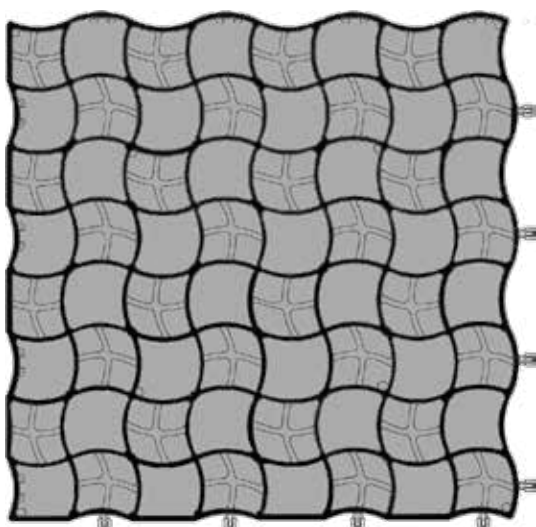
Um das Bodengitter anzupassen haben sich in der Praxis alle Werkzeuge die trennen, schleifen oder sägen bewährt, egal ob elektrisch oder manuell betrieben.

- Tischkreissäge
- Handkreissäge
- Stichsäge
- Fuchsschanz
- Flex
- Trennschleifer
- Bandschleifer, u.v.m.

Verlegehinweis

Bodengitter BG50

Verfüllen des Produkt



Vollständig und bis zur Oberkante

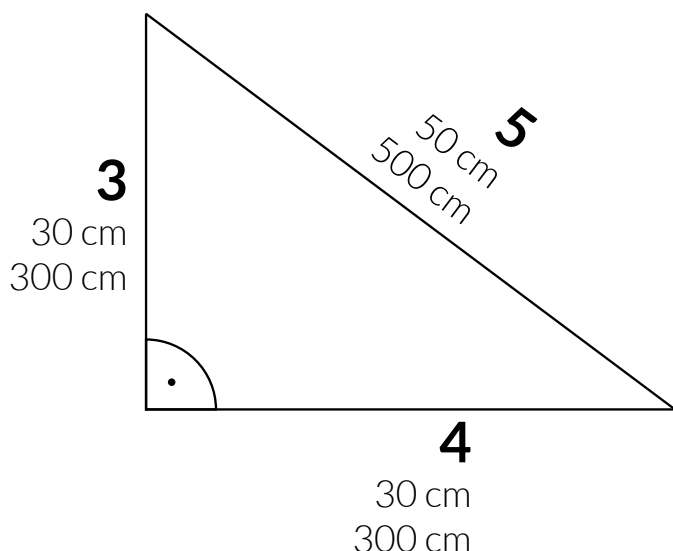
Unsere Produkte sollten unmittelbar nach dem Verlegen vollständig und mindestens bis zur Oberkante verfüllt werden. Je nach Produkt, Einsatzgebiet, Anwendung und Nutzung der Fläche, sollten Sie das Füllmaterial entsprechend auswählen.

Bitte beachten Sie, dass je nach verwendetem Füllmaterial dieses sich entweder aus natürlichem Grund und/oder aus mechanischem Grund noch setzen kann. Sollte dies der Fall sein, füllen Sie bitte das Bodengitter entsprechend wieder bis zur Oberkante auf.

Füllvolumen

je Gitter: $0,58 \times 0,58 \times 0,05 \approx 0,016 \text{ m}^3$
je m^2 : $1,00 \times 1,00 \times 0,05 \approx 0,05 \text{ m}^3$

90° Winkel einhalten und prüfen



Satz des Pythagoras

Um mit einfachsten Mitteln einen rechten Winkel von 90° herzustellen, benötigen Sie lediglich einen Zollstock und den Satz des Pythagoras.

Pythagoras folgend sind Dreiecke mit einem Seitenverhältnis von 3 zu 4 zu 5 immer 90° rechtwinklig.

Das ganze ist natürlich beliebig skalierbar auf 30 zu 40 zu 50 oder auch 60 zu 80 zu 100 und so weiter...



Envirotek.de ist ein Onlineshop der Firma Securatek GmbH & Co. KG

Der Envirotek Onlineshop wurde aufgrund der hohen Privatkunden bzw. Endverbrauchernachfrage auf Securatek GmbH & Co.KG (B2B nur gewerbliche Kunden) ins Leben gerufen. Ziel ist es für Endverbraucher einen schnelleren und bequemeren Einkauf rund um die Uhr an jedem Tag der Woche zu ermöglichen.

Ausführende Fachbetriebe des Hochbau, Tiefbau, Gartenbau, Landschaftsbau und der urbanen Gestaltung, sowie gewerbliche Kunden und Geschäftskunden können wie gewohnt über securatek.de in Verbindung treten um beraten zu werden, Ausschreibungstexte herunterzuladen oder schriftliche Angebote anzufordern.

Envirotek Onlineshop
T 06462 91507-200
F 06462 91507-29
E info@envirotek.de
I www.envirotek.de

Securatek GmbH & Co. KG
Hüttenweg 1-2
35075 Gladenbach
E info@securatek.de
I www.securatek.de